

Borbet: Radgestaltung per Laser

Als einer der weltweit führenden Hersteller von Leichtmetallrädern entwickelt die Borbet GmbH ihre Produktionstechnologien kontinuierlich weiter. Auf der Suche nach Möglichkeiten für die hochpräzise Oberflächengestaltung von Aluminium-Rädern nach den Maßstäben des Qualitätsversprechens „Made in Germany“ prüfte Borbet mehrere Verfahren. Die Entscheidung fiel auf das kundenspezifisch anpassbare „BARRACUDA-Laserbearbeitungssystem“ der ACSYS Lasertechnik. Ende 2012 in Betrieb genommen, bildet das System heute die erfolgreiche Fertigungstechnologie für den markenrechtlich geschützten Laser-Lack-Abtrag „ExaPeel“ von Borbet.

Für die Individualisierung von Leichtmetallfelgen boten sich zunächst verschiedene Verfahren an. Erste Tests mit der Bürstentechnik erwiesen sich als nicht zielführend, da das „Brushing“ nur extern möglich gewesen wäre – eine Lösung, die nicht in die Produktionsplanung des Qualitätsherstellers gepasst hätte. Der ebenfalls erwogene Tampondruck erreichte nicht die gewünschte Haftung. „Schließlich haben wir bei verschiedenen Anbietern von industriellen Laseranlagen Tests gemacht. Unser Ziel: einen partiellen, mikrogenauen Lack-Abtrag zu realisieren, der im Ergebnis den hohen ästhetischen Ansprüchen unserer Raddesigns und Kollektionen entspricht“, führt Peter W. Borbet jun. aus.

Im Vergleich zu anderen Verfahren erfolgt die Lasergravur vollkommen berührungslos. Das Material wird ausschließlich mithilfe des Laserlichts aufgeschmolzen und verdampft. Der Laser ermöglicht Mikrogravuren bis in den Mikrometerbereich. Dabei ist eine Fixierung des Werkstücks nicht erforderlich. Durch einen integrierten Rundtisch ist die Rotationsbearbeitung der kompletten Felge möglich. Individuelle Schriftzüge, Logos, Ornamente und Muster lassen sich im Stil verschiedenster Autofabrikate und Zielgruppen gestalten.

Ansprechpartner:

Georg Grumm
Information und Kommunikation

Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V.
Phone: + 49 211 47 96 160
E-mail: georg.grumm@aluinfo.de